

Beyblade

eigene Staffel

Von abgemeldet

Kapitel 20: Verdammt, er "war" mein Freund?

Kapitel 20

Verdammt, er "war" mein Freund?

"Yeah! Finale wir kommen!", rief Tyson durch den gesamten Flur, während er mit Hilary und Daichi zu einer der Listen an der Wand ging. "Reg dich ab, Tyson. Noch müsst ihr ja gar nicht kämpfen!", sagte Hilary und Daichi grinste. "Das schaffen wir locker.", sagte der kleine Rothaarige siegessicher. Sein Teamkollege nickte stolz und begutachtete die Liste.

"Hallo, Beyblader!" Eine Durchsage dröhnte durch die Lautsprecher. "Die ersten vier Teams des großen Fünferfinales stehen jetzt fest! Natürlich wart ihr alle super und wir hoffen natürlich, dass ihr das weitere Geschehen noch beobachten werdet. Also gut, folgende Teams sind weiter: 4th chance, Pk Starz, und Alliance of Power. Die anderen beiden Finalisten werden in den nächsten Stunden ausgefochten. Fire 2 C, J Dimension, Team X und Yt Tiger 4s. Bitte ins Stadion." Mit einem letzten Knacksen war die Durchsage beendet.

Kai ging gerade durch den Flur, als ihm der Teamname gefährlich in die Ohren schoss. "Team X!", dachte er und rannte sofort los. Andererseits war er aber auch mit den Gedanken bei Sam, auch J Dimension war weitergekommen. Und zwar mit ihm. Kai überlegte, wie viele BitBeasts Sam wohl schon von anderen Bladern geklaut haben musste und ob sich das auf seine Power auswirkte.

"Evi!" Kai kam wie ein Verrückter angerannt, als er sie endlich gefunden hatte und als er bei ihr ankam, war er völlig außer Atem. "Team X!", ging es ihm immer noch durch den Kopf und er befürchtete, dass Evelyn im Vorfinale gegen diese mysteriösen Gestalten antreten müsste. "Was ist denn los?", fragte sie verwirrt und hatte fast ein bisschen Angst, von ihm umgerannt zu werden. Kai stützte sich an die Wand. "Ihr... Ihr habt gleich ein Match!" Evelyn lächelte. "Ja, ich weiß." Man konnte aus ihrer Stimme ihre Entschlossenheit hören und ihren starken Willen, ins Finale zu kommen. Kai hatte sich wieder beruhigt. "Evi... Versteh mich jetzt nicht falsch, aber ich glaube, dass dieses Match, wenn ihr wirklich gegen Team X antreten müsst, das ist zu gefährlich!", sagte er und hoffte, Evelyn würde ihn verstehen. Doch ihr Lächeln verflog plötzlich und sie sah Kai direkt an. "Was soll das heißen? Traust du mir das etwa nicht zu?" (Yeah, die Zicke in ihr ist wieder erwacht!) Kai schüttelte energisch den Kopf. "Nein, nicht doch. Natürlich traue ich dir das zu, aber... Versteh das doch. Dieses Team ist

anders, als normale Mannschaften. Diese Typen! Was ist, wenn Sam uns doch nicht angelogen hat und den Spiegel wirklich nicht mehr besitzt?" Evelyns Blick füllte sich mit einem kleinen Anflug von Enttäuschung. Ohne ein Wort zu sagen ging sie stolz und fast ein wenig hochnäsiger an Kai vorbei. "Evi, bitte!", flehte der zurückgelassene Blader und am liebsten hätte er sie irgendwo eingesperrt, damit sie sich nicht in Gefahr bringen konnte.

"Da hast du's. Er ist nicht besser als alle anderen aufgeblasenen Idioten, die du schon kennst. Ein bisschen mehr Vertrauen wäre echt schön, aber so sind Jungs nun mal. Mädchen, die sind doch schwach, die schaffen doch gar nichts...", dachte Evelyn, während sie ziemlich sauer zu dem Zimmer von Fire 2 C ging, um Nino und die anderen auf das nächste Match vorzubereiten.

Und wieder schlug sie die Tür zu, als sie eingetreten war. "Was ist denn mit dir los, Bunny? Das ist mindestens das dritte Mal, dass du die Tür so zuschmeißt.", sagte Nino grinsend, doch als er Evelyns Gesichtsausdruck sah, verflog sein Scherzen. "Du hast Ärger nicht wahr?", fragte er und genau in diesem Moment klopfte es an der Tür.

"Du bist doch echt genauso wie die anderen Typen!"

"Mein Gott, ich mach mir doch nur Sorgen um dich, ist das etwa was Schlimmes?"

"Ach ja? Soll ich dir mal was sagen, Kai Hiwatari! Achtung, ein Zitat von dir: Um mich muss man sich keine Sorgen machen!"

Es ging jetzt schon minutenlang so. Nino und Cevin standen auf dem Flur, nachdem Evelyn sie rausgeschickt hatte, um mit Kai unter vier Augen "etwas zu klären". Das "etwas klären" hatte sich schnell in einen richtigen Gewittersturm verwandelt, sodass man jedes Wort, das sich die beiden an die Köpfe warfen, mithören konnte.

"Lass mich doch einfach in Ruhe! Ich werd dir schon zeigen, dass ich das auf die Reihe kriege!"

"Du weißt doch gar nicht, womit du es zutun hast! Glaub mir doch einfach mal, vertrau mir doch einfach mal, ich weiß, wovon ich rede!"

Ray kam gerade mit seinem Team den Flur entlang. "Was ist denn hier los?", fragte er und sah Nino verwundert an. "Stress...", war dessen Antwort. Ray hatte Kais Stimme noch nie so gehört. Wahrscheinlich lag das daran, dass Kai sich nicht so oft zoffte.

"Weißt du was, mir reicht's!" Mit einem plötzlichen "Bamm!" ging die Tür auf und Evelyn kam heraus gestürmt. Trotz der geflogenen Fetzen sah sie noch ziemlich selbstsicher aus. Nino war schon ganz schön verblüfft, dass seine Teamkollegin nicht einmal eine kleine Träne in den Augen hatte und ihn einfach mit einem "Komm, Nino." mitriss.

"Hallo Beybladefans, hallo Beyblader! Jetzt wird das erste der beiden Halbfinals gekämpft und wir begrüßen ganz herzlich das geheimnisvolle Team X, das sich mit seinen gefürchteten Angriffen bis fast ganz nach oben gespielt hat!" Ein tosender Beifall unterlegte den Eintritt der wie immer schwarz gekleideten Blader, deren Gesicht man kaum erkennen konnte. Der Couch von ihnen war ganz eindeutig ein erwachsener Mann, allerdings trug auch er eine nachtschwarze Kutte und Evelyn, die jetzt mit ihrem Team ins Stadion trat, meinte, etwas für den Bruchteil einer Sekunde unter seinem Umhang blitzen zu sehen. Kai setzte sich unter die Zuschauer und als Evelyns Blick den seinen traf, sah sie sofort wieder weg und würdigte ihn weiterhin keines Blickes. "Dir werd ich's schon zeigen.", dachte sie, während sie ihr Gegnerteam misstrauisch musterte. "Was soll an denen denn bitteschön so gefährlich sein.", redete sie sich ein, aber sie musste zugeben, dass sie ein seltsames Gefühl in der Magengegend verspürte.

"Auf der anderen Seite begrüßen wir Fire 2 C, die ja bereits in der Vergangenheit ihre Stärke und Power demonstriert haben!" Wieder applaudierte das Publikum. Benny freute sich total auf sein nächstes Match, das Evelyn ihm versprochen hatte, obwohl er schon ein wenig Angst vor den schwarzen Gestalten ihm gegenüber hatte.

Evelyn drehte sich schließlich zu ihrem Team. "Nino, ich will doch, dass du rein gehst, und nicht Benny.", sagte sie vorsichtig und Bennys Gesichtsausdruck rutschte ihn die tiefste Tiefe auf der Skala der Freude. "Was? Evi, du hast mir versprochen, dass..." "Es geht aber nicht, Kleiner!", sagte Evelyn sofort, "Das... das ist zu gefährlich für dich Benny. Bitte..." Flehend sah sie zu Nino hoch und ein bisschen verzweifelt wirkte dieser Blick auch noch. So einen Blick kannte er gar nicht von seinem "Bunny", und ihm wurde auf einmal klar, dass es hier wirklich ernster zur Sache ging, als er bisher dachte. Ihr Blick sagte ihm soviel wie: "Bitte, Nino. Was soll ich denn jetzt machen? Hilf mir!" Schließlich nickte er. "Ist okay." Kai beobachtete alles von der Tribüne aus. Dass Evelyn jetzt doch ihren besten Spieler ins Rennen schickte, zeigte ihm nur, dass ihr seine Sorgen doch nicht so egal waren, wie sie immer tat.

"Wow, Fire 2 C schickt Nino in die Arena! Der Junge hat echt was drauf. Team X sollte sich lieber in Acht nehmen!" Benny war enttäuscht und redete kein Wort mehr mit Evelyn, obwohl sie sich tausendmal dafür entschuldigte, dass sie ihr Versprechen brechen musste. Cevin versuchte, den Kleinen zu trösten, aber er war innerlich der gleichen Meinung wie Evelyn. Nino war schließlich bei der Arena angekommen und sein Gegner, ein richtig unheimlicher Typ, stand auch schon bereit. Evelyn hielt den Atem an, heimlich machte sie sich jetzt richtig Sorgen um Nino, aber sie war immer noch zuversichtlich, dass er es schaffen konnte.

"Das hab ich jetzt wieder von meiner großen Klappe. Ich darf Kai diesen Triumph nicht gönnen. Wir müssen gewinnen!", dachte sie sich, während draußen in der Arena der Kampf startete...

Ist Team X wirklich so gefährlich?

Was hat Evelyn da vorhin bei dem Couch des Teams blitzen sehen und wie geht das Match aus?

Fortsetzung folgt in Kapitel 21 - Neue Feinde, alte Waffen

by Evelyn-chan

Meine Güte, endlich mal Zoff, Streit und Verzweiflungen! Ich dachte schon, ich würde ewig so langweilig weiter schreiben, aber jetzt kommt mal wieder ein bisschen Aktion in meine FF. *g* Sorry, dass dieses Kap nicht besonders lang ist. Okay, dann bis zum nächsten Mal. *bussis@all* Eure Evelyn-chan